



Ins Abseits reinschnuppern? Aber sicher!

Serfaus-Fiss-Ladis spielt in der Champions League der Skigebiete ganz vorne mit. Neben den 214 Kilometern Pisten finden Variantenfahrer zwölf offizielle Abseits-Routen. Gerade Freeride-Einsteiger sammeln hier erste Erfahrung im Gelände, können den Tiefschnee unbeschwert genießen und profitieren von der vorbildlichen Markierung auf den Routen.

214 Kilometer bestens präparierte Pisten. Die kleinste, höchstgelegene und auf Luftkissen schwebende U-Bahn der Welt. Familienskigebiet mit dem vielleicht umfassendsten Freizeit-Angebot in den Alpen. Österreichs größter Skikindergarten. Serfaus-Fiss-Ladis ist für manchen Ski-Superlativ gut. Was aber (noch) die wenigsten wissen: Auch abseits der 460 Hektar (!) Pistenfläche haben die drei Tiroler Bergdörfer einiges zu bieten. Allen voran die perfekte Möglichkeit, ins Abseits reinzuschnuppern – und sich vorab genau zu informieren. Auf der Webseite www.feelfree-sfl.at werden zwölf unterschiedliche Routen vorgestellt und beschrieben.

Sicher von der Piste in den Tiefschnee

Ein Dutzend Seilbahnen und fast zwanzig Sesselbahnen bringen Freerider und Variantenfahrer bis zur Gipfelstation. Die Orientierung im Gelände ist hier denkbar einfach gestaltet: Man folgt (ohne weiteren Aufstieg) den vorbildlich beschilderten Skirouten, bis man wieder auf eine Piste trifft. Auch auf den Pistenplänen sind alle Skirouten eingezeichnet. Die Tiefschnee-Runs von Serfaus-Fiss-Ladis haben so wohlklingende Namen wie *Powder Nose* oder *Old Sattel*. Andere Varianten – allen voran die *Pezid-* oder *Schleifplattenroute* – hören sich zwar nicht ganz so sexy an, sorgen aber genauso für ein Gefühl der absoluten Schwerelosigkeit in Weiß. Insgesamt lassen zwölf Routen mit verschiedenen Längen, Hangneigungen und Gelände-Beschaffenheiten die Herzen aller Freerider schneller schlagen. Den zusätzlichen Action-Kick gibt es auf den drei Trails bei der *Waldbahn*. Tipp: An den Feel Free Info-Points im Skigebiet kann jederzeit der Status der Freeride-Routen und die Lawinenwarnstufe eingesehen werden.

Spaß & Safety first: die Top-3-Skirouten rund um Serfaus, Fiss und Ladis

Wie überall gilt auch in Serfaus-Fiss-Ladis: Wer die Piste verlässt, muss die komplette Sicherheitsausrüstung, bestehend aus Lawinenpiepser, Sonde, Schaufel, Erste-Hilfe-Paket und natürlich einen Helm dabei haben. Und auch damit umgehen können! Übung macht den Meister. Wer einmal in den Powder reinschnuppern will, aber noch wenig Erfahrung hat, der trainiert auf den zwölf markierten Freeride-Routen. Hier unsere Empfehlungen: Tiefschnee-Einsteiger lieben die *Adlerroute*. Die zieht sich vom Gipfel des Zwölferkopfs (2.596 m) parallel zur schwarzen Adlerpiste hinab zur Schöngampalm (1.882 m). Fortgeschrittene Variantenfahrer finden in der *Skyline* den schwerelosen Himmel auf Erden. Diese kurze und mittelschwere Tiefschneeabfahrt zweigt am Speichersee unterhalb des Schönjöchls (2.509 m) rechts von der *Frommesabfahrt* ab und endet direkt an der Frommes Alp (1.700 m). Das absolute Highlight für ambitionierte Tiefschneetaucher ist und bleibt aber die Skiroute mit dem bezeichnenden Namen *Kamikaze*. Wie ein Sturzkampfpilot fällt man vom Zwölferkopf-Gipfel (2.596 m) fast senkrecht nach unten Richtung Möseralm (1.820 m). Wenn die *Kamikaze*-Skiroute nach Neuschnee erstmalig geöffnet wird, gilt sie als der Deep-Powder-Dream von Serfaus-Fiss-Ladis!

Berge bezwingen auf Skiern

Für wen es etwas weniger Action sein darf, der entscheidet sich für eine Pistenskitour. Mehrere ausgeschriebene Touren führen sicher durch die Bergwelt der Ferienregion Serfaus-Fiss-Ladis



und manchmal sogar auf großartige Gipfel. Ebenfalls möglich ist eine Skitour ins freie Gelände – ein besonderes Naturerlebnis in ruhiger Umgebung und unverspurten Tiefschneehängen. Wer nicht alleine losziehen will, kann eine geführte Skitour mit einem Guide der beiden Skischulen buchen.

Weitere Presseinformationen und kostenfreies Bildmaterial finden Sie auf unserem Presseportal unter www.hansmannpr.de/kunden/serfaus-fiss-ladis sowie www.serfaus-fiss-ladis.at/de/service/presse.

Über Serfaus-Fiss-Ladis

Getreu dem Motto „Momente, die bleiben!“ steht die Tiroler Ferienregion Serfaus-Fiss-Ladis für einen abwechslungsreichen und rundum sorglosen Winterurlaub auf Top-Niveau. Sie ist ein Wohlfühlort, an dem alle Gäste eine Auszeit genießen und sich frei und unbeschwert erholen können. Und zwar egal ob allein, zu zweit oder mit der ganzen Familie. Denn in Serfaus-Fiss-Ladis haben die Berge nicht nur den Großen ordentlich etwas zu bieten, sondern auch den Kleinen. Die drei geschichtsträchtigen Bergdörfer liegen auf einem sonnenreichen Hochplateau über dem oberen Tiroler Inntal, umgeben von den markanten Bergspitzen der Samnaungruppe und den Öztaler Alpen. Die Ferienregion bietet zwischen 1.200 und 2.828 Metern Seehöhe allen Gästen beste Voraussetzungen für einen facettenreichen Winterurlaub, wie er seinesgleichen sucht: Aktivitäten für Wintersportler. Abwechslung für die ganze Familie. Abenteuer für Actionhelden. Atemberaubende Panoramen für Genießer. Außergewöhnliche Spezialitäten für Feinschmecker. Ein Urlaub, der noch lange in Erinnerung bleiben wird! Weitere Informationen unter www.serfaus-fiss-ladis.at.

Für weitere Informationen:

Vanessa Lindner
Hansmann PR
Lipowskystraße 15
D-81373 München
Tel.: +49(0)89/3605499-12
v.lindner@hansmannpr.de
www.hansmannpr.de

Alexandra Hangl
Tourismusverband Serfaus-Fiss-Ladis
Gänsackerweg 2
A-6534 Serfaus-Fiss-Ladis
Tel.: +43(0)5476/6239-72
a.hangl@serfaus-fiss-ladis.at
www.serfaus-fiss-ladis.at

Finden Sie uns auf:       

#serfausfissladis #serfaus #fiss #ladis #wearefamily #weilwirsgeniessen #winterliebe